

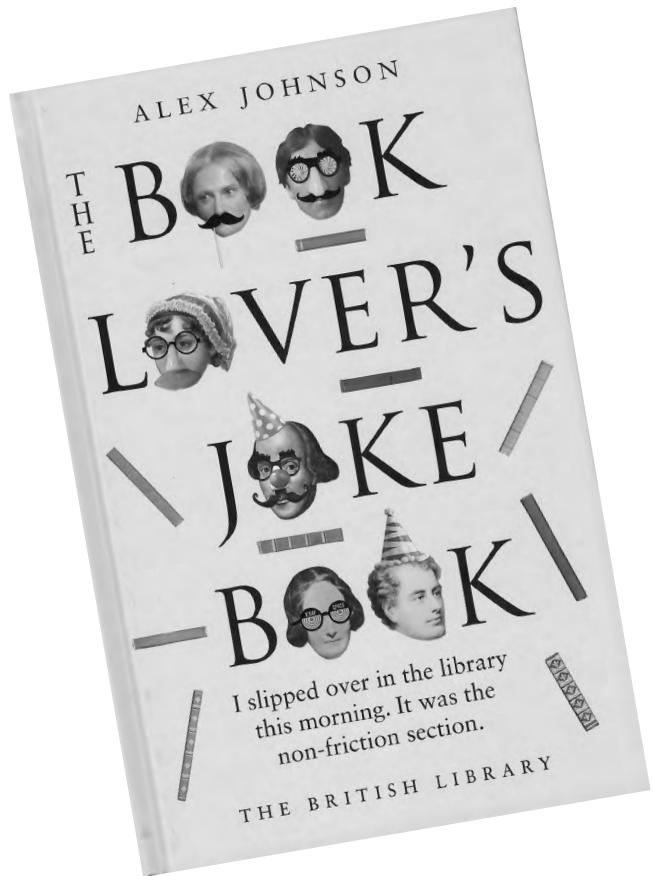
Rezensionen

Buchwitze aus der British Library

Johnson, Alex : The book lover's joke book : I slipped over in the library this morning, it was the non-friction section / Alex Johnson. - [Hildesheim] : Olms, [2022]. - 128 Seiten : Illustrationen
ISBN 978-3-487-08657-6
Festeinband : EUR 14.80 (DE)

The book lover's joke book« ist ein kleines handliches Büchlein aus Großbritannien. Genau genommen ist es eine Publikation der British Library, die in Deutschland über den Olms Verlag Hildesheim vertrieben wird. Der Autor Alex Johnson ist wohl ein typisch britischer »Witzbold«. Nicht umsonst hat er, wie in seiner Einleitung geschildert, einen *jetsetting lifestyle* als *international playboy*. Überhaupt lieben die Briten Witzebücher, wie »The Pony lover's ...« oder »The Green lover's ...« und nun eben »The book lover's joke book« zeigen. Schaut man nach weiteren Publikationen von Alex Johnson, so findet man auch sehr klar den Bibliophilen. Alex Johnson ist Journalist, Blogger und Autor. Auf Deutsch erschien von ihm zuletzt »Bücher-Möbel«.¹ Er lebt mit seiner Frau, drei Kindern und seinen zahllosen Büchern in London.

Das Büchlein, es sind immerhin 128 Seiten, erscheint in seiner Originalsprache Englisch mit zahlreichen Abbildungen von Buchcovern (darunter auch Inkunabeln und Pressendrucke), Postern und Buch- oder auch Zeitschriftenseiten aus den Bibliotheksbeständen der British Library. Diese Abbildungen können auf *imagesonline.bl.uk* über die im Buch hinterlegte zugehörige Signatur nachrecherchiert und dort auch erworben werden. (Allerdings ist die Verständlichkeit dieser Signaturen nicht immer ganz einfach.) Die Lizenz zur Weiternutzung im Web ist kostenfrei. Auf dieser Webseite lassen sich auch zahlreiche deutsche Buchseiten entdecken. Die, im deutschsprachigen Raum gedruckten Bestände der British Library gehören übrigens zu ihren größten nicht-britischen Sammlungen. Rund 115.000 deutsche Bücher, die vor 1801 erschienen sind, zählt die British Library und diese Sammlung ist nicht abgeschlossen. Jeweils auf Seite 86 und 89 finden sich im Band zwei



deutsche Abbildungen. Beide gehören zum Simplicissimus, 1896–1898 in München erschienen.

Und nun zum Kern des Büchleins. Im Klappentext findet sich folgender Vermerk: »The Book Lover's Joke Book is the funniest book about books you'll ever read.« Natürlich sind die Witze alle in Englisch. Und jetzt versteht man auch, warum sie nicht übersetzt wurden. Es sind auch solche Sprachwitze, die eben nur im Englischen auch lustig sind. Und sie sind leicht verständlich, bringen zum Schmunzeln und Lachen. Ja okay, das eine oder andere musste auch nachgeschlagen werden. Dafür war es dann umso lustiger.

Es sind Witze über Autor*innen, Herausgeber*innen, Bibliothekar*innen. Es sind grammatischen und lyrische Witze. Zum Beispiel: What's the difference between Romeo and Juliet and COVID-19? One's a coronavirus and the other's a Verona crisis (S. 22).

Auch die Bücherregal-Jokes sind funny. Etwas, das man sich als Buchliebhaber*in unbedingt einprägen sollte ist der »shelf-respect« (S. 36). Und zur Weiter-

bildung unbedingt zu empfehlen sind die *lightbulbs* (S. 64 ff.). Auch Antiquariate und Buchläden kommen nicht zu kurz. Und die Aprilscherze (S. 10 ff.) sind eine Sammlung kreativer Ideen. So veröffentlichte die British Library 2012 ein scheinbares Rezept aus einem Kochbuch des 14. Jahrhunderts. Es zeigte ein Foto eines Einhorns auf dem Grill. Und auch auf der letzten Seite darf man noch schmunzeln: »Ich muss noch an meinem Pop-up Buch-Witz arbeiten. Er fällt immer wieder flach zusammen.« Alex Johnson gibt selbst zu, dass manche der Witze auch schlecht sind.

Fazit. Mal etwas Anderes zum Thema Buch. Eines, bei dem man nicht viel denken muss und sich trotzdem

weiterbildet. Auch ein künstlerisch gestaltetes Buch, völlig untypisch für Witzebücher. Ein Buch, das man nicht gleich komplett liest, das man aber immer wieder neu im Regal entdecken und zur Hand nehmen kann, um sich darüber zu freuen. Ja, es ist auch ein Buch für Bibliophile.

SUSANNE SCHMIDT

Anmerkungen

- 1 Bücher-Möbel : über 300 Ideen für das Leben mit Büchern / Alex Johnson. Aus dem Engl. übers. von Barbara Meder. – München: Dt. Verl.-Anst., 2012.